## Felix Salten an Arthur Schnitzler, [22. 2. 1922?]

Dienstag.

Lieber,

ein M<sup>r</sup> Ellis O. Jones, amerikanischer Journalist, Vertreter des Foreign Press Service, kommt heute Nachmittag <u>um 3h</u>, durch eine Bekannte eingeführt, um mich zu interviewen. Er will, mit der gleichen Absicht, auch zu Ihnen. Ich weiß <u>garnichts</u> von ihm, kann ihn weder empfehlen noch einführen, sondern habe es nur übernommen, die Anfrage an Sie weiterzugeben. Vielleicht laßen Sie zu mir her Bescheid sagen, ob Sie Herrn Jones überhaupt und ob Sie ihn dann, wenn er von mir fortgeht oder sonst wann empfangen wollen.

Ellis O. Jones, Vereinigte Staaten von Amerika (USA)

Foreign Press Service

Ellis O. Jones

Herzlichst Ihr Salten

Mir interessantes:

Sind Sie heute, etwa nach dem Nachtmahl, frei? Morgen in der Generalprobe von Claudel?

→Der Tausch. Drama in drei Akten,

© CUL, Schnitzler, B 89, B 2.
Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 639 Zeichen
Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent
Schnitzler: mit Bleistift womöglich Vermerk der Jahreszahl: »/22«
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand beschriftet: »?«

- 1 Dienstag] Die Datierung des undatierten Korrespondenzstücks gelingt durch Annäherung. Der eine überlieferte Brief von Ellis O. Jones an Schnitzler (DLA Marbach, HS.1985.1.3581) ist datiert mit »Nov 8 1921« und in Berlin abgefasst. Aus ihm geht hervor, dass dieser darauf hofft, Schnitzler persönlich kennenzulernen. Damit kann der Zeitraum des vorliegenden Korrespondenzstücks nach vorne hin eingegrenzt werden. Die Verknüpfung von »Generalprobe«, »Dienstag« und dem unsicher gelesenen »Claudel« kann ferner als Hinweis auf die Generalprobe des Stücks Der Tausch am Mittwoch, dem 23.2.1921, gelesen werden, die sowohl Schnitzler als auch Salten besuchte. Ein Besuch Saltens am selben Abend ist nicht belegt.
- 4 Bekannte] nicht ermittelt
- 5 mit ... Ihnen] Weder Besuch noch Interview können nachgewiesen werden.

## Erwähnte Entitäten

Personen: Paul Claudel, Ellis O. Jones, Felix Salten

Werke: Der Tausch. Drama in drei Akten

Orte: Berlin, Vereinigte Staaten von Amerika (USA), Wien

Institutionen: Foreign Press Service